



# Samstag, 9. Mai, 16 Uhr

## Landschaftspark Nennhausen

### Lesung in der Orangerie

*"...in der anmuthigsten Abwechslung und einfachsten Großartigkeit."*

*Parkgeschichten aus drei Jahrhunderten* heißt ein vom Landkreis Havelland gefördertes Kunstprojekt des diesjährigen Kulturland Brandenburg-Themenjahres. Aus diesem Anlass hat der Brandenburger Arzt und Künstler Dirk Harms im schönen Landschaftspark Nennhausen Gastgeber und berühmte Gäste, die dem Ort über die Jahrhunderte einen Besuch abstatteten, mit Keramikmedaillons verewigt.

In diesem Rahmen laden wir zu einer Lesung von Texten einiger dieser Schriftsteller und Chronisten ihrer Zeit in die Orangerie des Schlosses Nennhausen ein, u.a. kommen **Caroline und Friedrich de la Motte Fouqué**, **E.T.A. Hoffmann** und **Adelbert von Chamisso** zu Wort.

Neben **Wolfgang de Bruyn** und **Barbara Gribnitz**, Direktor und wissenschaftliche Mitarbeiterin des Kleist-Museums, lesen die Vorsitzende der Chamisso-Gesellschaft und stellvertretende Leiterin der Handschriftenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin, **Jutta Weber**, und **Erardo Christoforo Rautenberg**, Generalstaatsanwalt des Landes Brandenburg und Mitglied der E.T.A. Hoffmann Gesellschaft.

Vor und nach der Lesung ist bei hoffentlich strahlendem Sonnenschein Gelegenheit, auf einem Spaziergang die von Dirk Harms geschaffenen Keramikmedaillons zu bewundern, die an Dichterinnen und Dichter erinnern, die vor 200 Jahren durch den Park spazierten.

Um **18 Uhr** lädt die Forschungs-AG der Fouqué-Gesellschaft zu einem Vortrag ein. **Paul Irving Anderson** spricht zum Thema: „**Warum heißt Effi Briest?**“

Ort: Landschaftspark Nennhausen, Fouqué-Platz 4, 14715 Nennhausen.

Der Eintritt ist frei!

Eine gemeinsame Veranstaltung von Kleist-Museum, Förderverein Schloss und Landschaftspark Nennhausen e.V. und Forschungs-AG der Fouqué-Gesellschaft, gefördert vom Landkreis Havelland.